

SENIORENBIBELTREFF

Montag, 7. und 28. Mai, 14 Uhr
Kontakt: Ruth Kellenberger, 071 994 25 70

ABENDBIBELTREFF

Montag, 7. und 28. Mai, 20 Uhr
Kontakt: Hanna und Hans Deller, 071 994 26 76

SENIOREN-ZMITTAG

Freitag, 4. Mai und 1. Juni, 12 Uhr,
im Restaurant Ochsen, Stein
Es wird um Anmeldung gebeten bei:
Rita Müller, 071 994 19 62

Montag, 7. und 21. Mai, 11.30 Uhr
im Restaurant Sternen, Nesslau

KIRCHENCHORPROBEN

Kirchenchor Krummenau: jeweils montags,
20.15 Uhr, im Schulhaus Krummenau
Kontakt: Margrit Kägi, 071 994 16 13

Kirchenchor Nesslau: jeweils mittwochs,
20 Uhr, im Religionszimmer Büelen
Kontakt: Martin Baumann, 071 994 27 33

TAIZÉ-GE BET

Sonntag, 6. Mai, 20 Uhr in der Kapelle
Bartholomäus Tufertschwil
Pfungstmontag, 21. Mai, 20 Uhr in der Kirche
Oberhelfenschwil

FAHRDIENSTE

Abfahrt: ca. 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn
Einsteigeorte: Milchzentrale Ennetbühl,
ehemaliger Polizeiposten Neu St. Johann und
Posthaltestelle Dorf, Stein.
Beachten Sie die Ankündigung der Fahrdienst-
daten im Gottesdienstplan. Hie und da werden
Sie auch um Anmeldung gebeten.
Kontakt: Claudia Wickli, 071 994 19 48

SENIORENFERIEN IN SAAS-ALMAGELL

Unter der Leitung von Simon Lüthi und Pfr. Jür-
gen Steurer dürfen die Senioren aus den Kirch-
gemeinden Ebnat-Kappel und Nesslau erholsa-
me und vergnügliche Tage im Wallis geniessen.
Bis 20. Juli werden Anmeldungen für die Ferien
vom 26. bis 31. August entgegengenommen.

Anmeldung an: Simon Lüthi, Steinengässli 16,
9642 Ebnat-Kappel
Pfr. Jürgen Steurer gibt Ihnen gerne weitere
Informationen, 071 994 18 65.

Unsere Gottesdienste

6. Mai Sonntag	Nesslau 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Lothar Schullerus Annelies Bosshard, Orgel Kollekte: Mission am Nil	Krummenau 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Christian Münch Stefanie Rutz, Orgel Kollekte: Misson am Nil Fahrdienst, Kirchenkaffee
10. Mai Auffahrt	Nesslau 9.45 Uhr: Konfirmationsgottesdienst Pfr. Lothar Schullerus und Stefanie Rutz, Orgel Kollekte: Projekt 18+, Starthilfe für Waisen- Mädchen in Rumänien Apéro	Ennetbühl 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Jürgen Steurer Thomas Ulsamer, Orgel und Kirchenchor Krummenau Kollekte: Christian Solitariness International Kirchenkaffee
13. Mai Sonntag	Ennetbühl 9.45 Uhr: Konfirmationsgottesdienst Pfr. Lothar Schullerus und Thomas Ulsamer, Orgel Kollekte: Projekt 18+, Starthilfe für Waisen- Mädchen in Rumänien Fahrdienst, Apéro Ständchen der Musikgesellschaft Ennetbühl	Krummenau 9.45 Uhr: Familiengottesdienst zum Muttertag Pfr. Marco Wehrli, Iris Steinlin, Orgel und Katja Bürgler mit Musikschülern Kollekte: Evang. Frauenhilfe Kirchenkaffee Stein 20 Uhr: Abendgottesdienst Pfr. Christian Münch, Thomas Ulsamer, Orgel und Lena Tschumper, Hackbrett Kollekte: Evang. Frauenhilfe
20. Mai Pfungsten	Nesslau 9.45 Uhr: Abendmahlsgottesdienst Pfr. Marco Wehrli, Stefanie Rutz, Orgel und Kirchenchor Nesslau Pfungstkollekte: protestantisch-kirchlicher Hilfsverein Fahrdienst ab Stein	Krummenau 9.45 Uhr: Abendmahlsgottesdienst Pfr. Lothar Schullerus, Hansjörg Gutsell, Orgel und Kirchenchor Krummenau Pfungstkollekte: protestantisch-kirchlicher Hilfsverein Fahrdienst, Kirchenkaffee
27. Mai Sonntag	Stein 9.45 Uhr: Familiengottesdienst Pfr. Marco Wehrli, Mitwirkung der Sonntag- schüler und Annina Giezendanner, Orgel Kollekte: pro juventute Fahrdienst Ennetbühl, Neu St. Johann und Nesslau, Kirchenkaffee	Nesslau 20 Uhr: Abendgottesdienst Pfr. Christian Münch, Annelies Bosshard, Orgel, Bettina König, Querflöte und Christoph Rieser, Gesang Kollekte: pro juventute
3. Juni Sonntag	Nesslau 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Lothar Schullerus Stefanie Rutz, Orgel Kollekte: Christoffel Blindenmission	Krummenau 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Marco Wehrli Annelies Bosshard, Orgel Kollekte: Christoffel Blindenmission Fahrdienst, Kirchenkaffee

**Präsident**

Peter Rössli, Egg 77, 9643 Krummenau
Telefon 071 994 24 53
E-Mail praesidium@ref-nesslau.ch

Sekretariat

Trudy Wickli, Lee 971, 9651 Ennetbühl
Telefon 071 994 28 30
E-Mail sekretariat@ref-nesslau.ch

Pfarrteam

Pfr. Christian Münch, Sonnenhalb 197, 9655 Stein
Telefon 071 994 12 51 30% Penum
E-Mail christian.muench@ref-nesslau.ch

Pfr. Lothar Schullerus, Kirchplatz, 9650 Nesslau
Telefon 071 994 30 41 100% Penum
E-Mail lothar.schullerus@ref-nesslau.ch

Pfr. Marco Wehrli, Oberdorf 46, 9643 Krummenau
Telefon 071 994 19 36 80% Penum
E-Mail marco.wehrli@ref-nesslau.ch

Verweser

Pfr. Jürgen Steurer, Obere Laui 1352, Ennetbühl
Telefon 071 994 18 65 40% Penum
E-Mail j.w.steurer@gmx.ch

Mesmer

Kirchen Krummenau und Ennetbühl
Claudia Helfenberger
Telefon 079 287 76 02
E-Mail cl.helfenberger@bluewin.ch

Kirche Nesslau
Beatrice und Albert Brunner
Telefon 071 994 18 57
E-Mail bea_brunner@hotmail.com

Kirche Stein
Ursi und Ruedi Oppliger
Telefon 071 994 23 17
E-Mail ursulaoppliger@hotmail.com

Gottesdienstübertragung:
www.kirchenstream.ch/nesslau
www.ref-nesslau.ch

Aus der Kirchenvorsteherschaft**Gemeindeausflug für 60+**

In den nächsten Tagen finden Sie ihre persön-
liche Einladung zum Ausflug 60+ in Ihrem
Briefkasten, wozu wir Sie und Ihr/e Partner/
in herzlich einladen. Die Reise wird im Rah-
men des Reformationsjubiläums mit einem
Besuch der europäischen Reformationsstadt
Ilanz verbunden. Danach geht es weiter nach
Schnaus. Dort bestaunen wir die historische
Werkstätte, wo 100 Jahre lang die legendär-
en «Schnauserpflüge» hergestellt wurden.
Neben den Gruppenführungen wird auf dem
Gelände das Mittagessen genossen. Es bietet
sich auch die Gelegenheit auf dem Waldlehr-
pfad zu spazieren.
Die Kirchenvorsteherschaft und Pfr. Jürgen
Steurer freuen sich auf eine muntere Reise-
schar.

Ebnat-Kappel

Gottesdienste

Sonntag, 6. Mai	
9.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe von Felizia Rutz und Robin Wichser Pfr. Philippe Müller
Donnerstag, 10. Mai, Auffahrt	
10.00 Uhr	Konfirmations-Gottesdienst Klasse von Pfr. Philippe Müller und Vikarin Cristina Policante Anschliessend Apéro. Namen siehe www.ref.ch/ebnat-kappel oder Schaukasten bei der Kirche
Sonntag, 13. Mai	
10.00 Uhr	Konfirmations-Gottesdienst Klasse von Pfrn. Esther Schiess Anschliessend Apéro
Sonntag, 20. Mai, Pfingsten	
9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Philippe Müller Musik: Philippe Städler, Synthesizer; Philipp Kamm, Orgel
Samstag, 26. Mai	
14.00 Uhr	Trauung Kathrin Scheurer und Marcel Wichser
Sonntag, 27. Mai	
9.30 Uhr	Gottesdienst Vikarin Cristina Policante Anschliessend Kirchenkaffee
Sonntag, 3. Juni	
9.30 Uhr	Gottesdienst mit Inpflichtnahme neuer KirchenvorsteherInnen aus dem Kirchenbezirk Toggenburg Dekan Pfr. Philippe Müller Mitwirkung: Jodlerklub Ebnat-Kappel Anschliessend Apéro
Samstag, 9. Juni	
17.00 Uhr	Familien-Gottesdienst mit Abendmahl Pfrn. Esther Schiess, Katechetin Ursula Dornbierer und 4.-Klässler Anschliessend Apéro Siehe nächste Spalte



Angebote für Kinder

«Alles neu macht der Mai». Manchmal tut es aber auch gut, wenn Bewährtes einfach weiter geht... Im Bereich Familie und Kind sind dies unsere stabilen Angebote:

CHRABELLGRUPPE

Immer am Freitagmorgen, 9–11 Uhr, im Pavillon. Es treffen sich die Kleinen (0- bis 4-jährig) und die Grossen (Mamis, Papis, Grosis, Tantis, Göttis, ...) zum spielen, singen und Znüni neh. Man kann auch jetzt im Frühling «einfach reinschneien». Ansprechperson: Sabine Ambühl.

SONNTAGSCHULE

Immer am Freitagnachmittag, 16–17 Uhr, im Unterrichtszimmer im 2. Stock. Anmeldungen für Kinder ab 4 Jahren sind immer möglich. Sonntagschul-Lehrerin: Monika Jetter.

ÖKUM. KINDER-GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 17. Mai, 9.30 Uhr, Kirche Ebnat: speziell für Kleinkinder (ab 2 Jahren bis Kindergarten).
Samstag, 2. Juni, 10.00 Uhr, katholische Kirche: ausgerichtet für Kinder ab dem Kindergartenalter.

Zu jedem Gottesdienst sind alle Kinder eingeladen, die gerne kommen. Sie hören eine Geschichte, sehen Bilder – es wird gesungen, gebetet, gespielt, manchmal sogar getanzt – auf jeden Fall geht es unkompliziert und fröhlich zu. Nach dem Gottesdienst bieten wir ein Znüni an.

Familien-Gottesdienst mit Abendmahl

Samstag, 9. Juni um 17.00 Uhr, Kirche Ebnat

In diesem Gottesdienst werden Schulkinder speziell angesprochen. Die 4. Klässler haben eine persönliche Einladung erhalten, sie schliessen den Unterricht zum Thema Abendmahl mit dieser Feier ab.

Es sind aber alle Familien und Kinder jeden Alters ganz herzlich eingeladen zu diesem speziellen Gottesdienst, der von der Katechetin Ursula Dornbierer und ihren Schülerinnen und Schülern mitgestaltet wird.

Ansprechperson für alle Kinder-Angebote:

Pfrn. Esther Schiess, 071 990 03 20.

Veranstaltungen

JUGENDTREFF - BADISTRASSE 31

www.jugendek.ch. Leitung: Beat Giger, Jeden Freitag ab 19.30 Uhr geöffnet.
18. Mai: Italian special. 1. Juni: Kinoabend

MÄNTIG-STOBETE

Montag, 7., 21. und 28. Mai, 14.00 Uhr, Kirchenzentrum. Leitung: Simon Lüthi

MITTAGESSEN FÜR SENIOREN

Freitag, 25. Mai, 12.30 Uhr, Rest. Schöntal
Leitung: Simon Lüthi

ÖKUM. SENIORENAUSFLUG

Montag, 18. Juni nach Melchsee-Frutt
Programme liegen in der Kirche auf.
Leitung: Simon Lüthi

ÖKUM. SENIORENFERIEN 2018

Sonntag, 26. bis Freitag, 31. August
Programme liegen in der Kirche auf.
Auskunft: Simon Lüthi, 079 329 14 28

ÖKUM. SENIORENNACHMITTAG

Dienstag, 15. Mai, 14.30 Uhr, Altersheim Wier
Musikalische Lesung mit Dänu Wisler:
«Aufruhr im Ameisenstaat!»
Fahrdienst: Simon Lüthi, 079 329 14 28

PELICULA-FILMABEND

Samstag, 5. Mai, 19.00 Uhr, Jugendtreff
Leitung: Marc Nyffeler

PROJEKT «BIBEL LESEN»

Samstag, 5. Mai und 2. Juni,
9.30 bis 11.00 Uhr, Kirchenzentrum
Leitung: Pfr. Philippe Müller

SITZEN IN DER STILLE

Montag, 28. Mai, 19.00 Uhr, Kirche
Leitung: Pfr. Philippe Müller

TALKNIGHT

Montag, 28. Mai, 19.45 Uhr, Jugendtreff
Leitung: Philipp Kamm



Kirchliche Handlungen

VOM 16. MÄRZ BIS 15. APRIL

Bestattungen

27. März: Elsa Wichser-Scherrer,
Witwe von Werner Wichser, APH Wier,
im 95. Lebensjahr.

6. April: Jakob Künzle, Witwer von Lina Künzle-
Brunner, Platten-Wintersberg 2426,
im 86. Lebensjahr.

Heimandachten

Altersheim Wier, jeweils um 15.30 Uhr

9. Mai Pfrn. Esther Schiess
16. Mai: Kaplan Peter Maier
23. Mai, mit Abendmahl:
Pfrn. Esther Schiess
30. Mai: Kaplan Peter Maier

Wohnheim Speer, jeweils um 15.30 Uhr

9. Mai: Pfr. Philippe Müller
30. Mai: Vikarin Cristina Policante

Konfirmation

Wenn Kinder erwachsen werden, ist das Freude und Sorge zugleich. Die Jugendlichen freuen sich auf ein selbständiges Leben: endlich frei sein, tun und lassen können, was, wie, wann und wo man will.

Nur – der Einstieg ins Berufsleben ist nicht ganz einfach, er ist begleitet von Unsicherheit und hohen Ansprüchen. Da kann die Schulzeit dann doch als Schonzeit gesehen werden, eine schöne Zeit im Kreis der Kolleginnen und Kollegen, die klaren und bekannten Strukturen geben Sicherheit. Am 10. und 13. Mai machen sich die Jugendlichen schön für ihre Konfirmation, für den rituellen Schritt über die Schwelle ins Erwachsenenleben.

Wir freuen uns, mit ihren Eltern, Patinnen und Paten, mit der ganzen in der Kirche anwesenden Gemeinde für sie um Segen zu bitten, sie in diesem Schritt mit guten Gedanken zu begleiten. Auch die Gefühle der Erwachsenen sind meist gemischt, Freude und Sorge zugleich. Was wird die aufstrebenden jungen Menschen in ihrem Leben erwarten? Wir wissen: das Leben hat nicht nur «Schoggiseiten» – auch in der Schweiz, in der sogenannten ersten Welt nicht.

Unsere Jungen können zwar davon ausgehen, dass sie Arbeit finden, einen Beruf lernen können, dass sie eine Perspektive haben werden, für die es sich lohnt zu leben – aber die Berufswelt ist auch fordernd – und die Erwachsenenwelt der Beziehungen erst recht, sei's im Privaten oder im Beruf.

Die Konf-Themen «Lebensweg» und «I am who I am» (Ich bin, die/der ich bin) zeigen den Wunsch der Konfirmandinnen und Konfirmanden, sich jetzt als eigenständige Persönlichkeiten auf den Weg zu machen, ihren Weg zu gehen.

Es passt, dass der Sonntag auch Muttertag ist, der Tag, an dem man Müttern, Eltern dankt für ihre Fürsorge, für alles, was sie für ihre Kinder den lieben langen Tag lang tun – in der Kindheit und ein Leben lang. Der Muttertag ist ein Tag des Dankens, aber auch des Gedenkens, dass Kinder erwachsen werden, dass man sie gehen lassen muss, auch wenn es schwer fällt.

Im besten Fall verändert sich die Eltern-Kind-Beziehung hin zu freundschaftlichem Wohlwollen, auf das Kinder und Eltern lebenslang zählen können. Natürlich ist Konfirmation auch Predigt, sie muss ja nicht lang sein, aber sie kommt auch von Herzen. Ich nehme sie mit einem Gedicht aus dem sog. FaithBook (Konf-Vorbereitung, ref. Kirche Zürich) schon ein wenig vorweg. Es entspricht dem Wort des Propheten Jesaja, wo Gott sagt: «Du bist teuer in meinen Augen.» (Jes 43,4).

Wir Erwachsenen entlassen die Jugendlichen in ihre Welt und Zeit – mit Freude und Sorge – mit dieser Zusicherung von Gott, die auch aus unserer Sicht stimmt.

Pfrn. Esther Schiess

Gedicht zur Konfirmation

Einer sagt Ja
zu meiner Geburt
zu meinem Leben
zu meinem Sein
zu meiner Schwäche
zu meinem Versagen
zu meinem Sterben

Einer sagt Ja
zu mir
zu dir

Er wird nicht müde
auf deine
und meine
Antwort
zu warten
Margot Bickel

Pfingsten



Foto: Werner Jeck

Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht, denn ohne mich könnt ihr nichts tun. Johannes 15,5

Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes. Wir bekennen Gott als Schöpfer von allem. Wir bekennen Christus als Gottes Sohn, der uns mit dem Vater verbindet. Die heilige Geistkraft ist gewissermassen die Kraft, die uns von Gott her nährt.

Das Bild vom Weinstock macht uns dieses Band schön und ganz konkret verständlich. Eine Rebe muss selbstverständlich mit dem Weinstock verbunden sein, um leben zu können, um gedeihen zu können, um Frucht tragen zu können. Sie ist gefüllt vom Lebenssaft aus dem Weinstock. Übertragen ganz einfach bei uns: wenn wir uns an Gott halten, wenn wir mit Christus verbunden sind, sind wir vom Geist Gottes gefüllt wie die Rebe vom Lebenssaft.

Das genügt. Die Früchte sind dann Geschenk. Für uns, für die Welt. Wichtig ist die Verbindung zu Gott. Und die ist uns zu Pfingsten geschenkt.

Pfr. Philippe Müller



Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde Ebnat-Kappel

Sekretariat, Adi Wälle
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 8.30 bis 11.30 Uhr
Telefon 071 990 01 34
E-Mail e-k.sekretariat@sg.ref.ch

Pfarramt
Pfr. Philippe Müller
Telefon 071 993 19 81
E-Mail philippe.mueller@sg.ref.ch

Pfrn. Esther Schiess
Telefon 071 990 03 20
E-Mail esther.schiess@sg.ref.ch

Vikarin Cristina Policante
Telefon 077 407 86 43
E-Mail policante.sg.ref@sunrise.ch

Mesmerin, Diana Johnson
Telefon 076 284 80 40
E-Mail diana.johnson@sg.ref.ch

Simon Lüthi, Stellvertreter
Telefon 079 329 14 28
E-Mail simon.luethi@sg.ref.ch

Präsident, Hans Looser
Telefon 071 993 39 20
E-Mail e-k.praesidium@sg.ref.ch

www.ref.ch/ebnat-kappel

INSPIRIERT ÖKUMEN. ERWACHSENENBILDUNG EBNAT-KAPPEL

Voranzeige zum «gluschtig» Machen

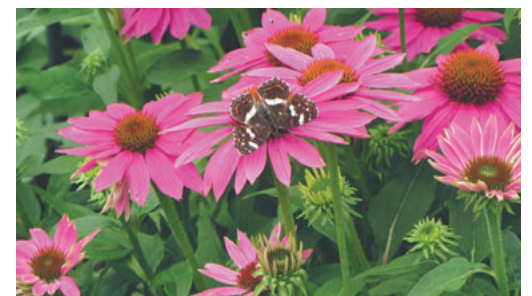
Ausflug in den Kloostergarten Alt St. Johann
Donnerstag, 9. Juni, 8.30 bis 12.30 Uhr.
Zug ab E-K: 8.36; Rückkehr in E-K: 12.22 Uhr.

Arnika, Baldrian, Dill, Eukalyptus, Frauenmantel, Hanf, Johanniskraut, Kamille, Mohn, Salbei und viele andere Pflanzen sind aus unseren Gärten, Küchen, Blumenvasen, aus der Medizin und auch aus unseren Geschichten nicht wegzudenken.

Zum Jahresthema «Heilendes Erfahren» lädt die ökum. Erwachsenenbildung alle Interessierten ganz herzlich zu diesem Ausflug ein.

Anmeldung bis Dienstag, 5. Juni bei:
Vikarin Cristina Policante, 077 407 86 43;
policante.sg.ref@sunrise.ch
Max. 20 Personen.
Mehr dazu im nächsten Kirchenboten.
Ich freue mich auf Sie!

Vikarin Cristina Policante



Nesslau

Glaubensmüde und beziehungsarm?

Bei all den negativen Schlagzeilen fällt es vielen Menschen immer schwerer, jemandem zu vertrauen, ihm Glauben zu schenken. Aber ein Leben ohne Vertrauen macht einen Menschen einsam und erschwert ihm den Lebensalltag. Er fühlt sich total auf sich gestellt und sieht sich laufend gezwungen, alles und jedermann kritisch zu hinterfragen.

Das Wort zum Monat Mai aus Hebräer 11,1 spricht zu solchen Menschen damals wie heute. Um was für einen Glauben geht es dabei eigentlich? Für den Reformator Martin Luther war der Glaube der Schlüssel zum Herzen Gottes. Im gleichen Kapitel des Hebräerbriefes lesen wir: «Aber ohne Glauben ist es unmöglich, Gott zu gefallen; denn wer zu Gott kommen will, der muss glauben, dass er ist und dass er denen, die ihn suchen, ihren Lohn gibt.»



Ein Zeichen des Vertrauens

Bild: Hans Jürgen Rau aus dem Bildband «Schenk mir das Wort»

Ich kenne schon das Geräusch, das in der Luft liegt, wenn ein Heissluftballon in Nesslau aufsteigt. Doch das Zuschauen allein genügt nicht. Es braucht das Vertrauen zu dem, der den Heissluftballon bedient, um überhaupt einzu- steigen und das Fliegen mit zu erleben. Erst durch das Einsteigen wird das Vertrauen konkret erfahrbar. Unser menschlicher Alltag ist vielmehr geprägt vom Vertrauen, als wir es uns oft bewusst sind. Der Einstieg in den Bus oder in den Zug ist auch ein Vertrauensschritt. In Jesus Christus hat uns Gott den Schritt zum Glauben leicht gemacht. Er ist aus der Ewigkeit in die Vergänglichkeit dieser Welt getreten. «Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns und wir sahen seine Herrlichkeit», bezeugt es Johannes in seinem Evangelium. Das Leben mit diesem Sohn Gottes zu wagen ist ein langfristiges Erlebnis, das auch unter Menschen neue Beziehungen schafft. Gottvertrauen lohnt sich.

Pfr. Jürgen Steurer

Wort des Monats

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht dessen, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.

Hebräer 11,1

Freud und Leid

WIR GRATULIEREN

06. Mai: Emil Früh-Wittenwiler
Speerstrasse 20, Ebnat-Kappel, zum
86. Geburtstag
06. Mai: Margaritha Rohner-Scheidegger
Churfürstenweg 1, Nesslau, zum 81. Geburtstag
07. Mai: Ulrich Giger-Rutz
Hagisegg-Lutenwil 1498, Nesslau, zum
90. Geburtstag
13. Mai: Annelies Bosshard-Schmid
Holz-Bühl 504, Nesslau, zum 82. Geburtstag
14. Mai: Rosa Bürgler-Geisser
Leh-Laad 1029, Nesslau zum 86. Geburtstag
17. Mai: Hans Deller-Hug
Afrüti 1683, Ennetbühl zum 87. Geburtstag
18. Mai: Walter Heinemann-Räuftlin
Breitenau 34, Stein, zum 83. Geburtstag
18. Mai: Verena Lieberherr-Kamm
Au-Bühl 509, Nesslau, zum 90. Geburtstag
21. Mai: Hans Gerum
Marktstrasse 5, Neu St.Johann, zum
81. Geburtstag
22. Mai: Leonore Egli-Gredig
Schluchen-Bühl 481, Nesslau, zum
86. Geburtstag
29. Mai: Bertrand Golay-Egli
Oberhufen-Bühl 2319, Nesslau, zum
81. Geburtstag

Wir wünschen allen Jubilaren, auch jenen, die den 80. Geburtstag noch nicht erreicht haben, alles Gute und Gottes Segen.

ABSCHIED in Nesslau

21. März: Leo Jauch
Haggenstrasse 2, Nesslau
gestorben am 10. März im 61. Lebensjahr
22. März: Dora Valotti-Giger
Gerlistrasse 4, Neu St.Johann
gestorben am 13. März im 79. Lebensjahr

in Ennetbühl

27. März: Josefine Anna Maag-Bütler
Churfürstenweg 3, Nesslau
gestorben am 13. März im 83. Lebensjahr
06. April: Hans Lieberherr-Alder
Lauistrasse 1637, Ennetbühl
gestorben am 25. März im 80. Lebensjahr

**Der Herr ist mein Licht und mein Heil,
vor wem sollt ich mich fürchten?**

Ps. 27,1

Konfirmationen

16 Jugendliche dürfen von Pfr. Lothar Schullerus konfirmiert werden. Beiden Gruppen haben sich das Thema «Toggenburg» ausgesucht.

Auffahrt, 10. Mai in der Kirche Nesslau

Sammy Abderhalden, Säge 12, Stein
Luca Böhi, Hof-Lutenwil 1426, Nesslau
Elena Brülisauer, Bäderstrasse 1, Nesslau
Marco Forrer, Bruederschwendli 247, Stein
Sabrina Frey, Hauptstrasse 10, Nesslau
Amelie Güttinger, Bühl 2288, Nesslau
Karin Keller, Oberfeld-Bühl 2559, Nesslau
Tamara Kuratli, Gärwiese-Schlatt 1646,
Neu St.Johann
Philip Mächler, Ebenhalde 1, 9650 Nesslau
Patricia Rutz, Sack-Hinterbühl 8, Krummenau
Lars Schell, Hauptstrasse 3a, Nesslau

Sonntag, 13. Mai in der Kirche Ennetbühl

Michaela Clerc, Dorf 927, Ennetbühl
Martin Hinterberger, Neuschwendli 748,
Ennetbühl
David Lieberherr, Lau 782, Ennetbühl
Elias Lusti, Feissenmoss 322, Ennetbühl
Beat Schmid, Hauptstrasse 3, Nesslau

Die Kirchenvorsteherschaft wünscht allen einen eindrücklichen und in bester Erinnerung bleibenden Tag.

Aktive Gemeinde

SONNTAGSCHULE

jeweils sonntags, 9.45 Uhr
6. und 27. Mai im Pfarrhaus Krummenau,
Schulhaus Bühl und Speer Laad
6. Mai im Pfarrhaus Stein und Mitwirkung der
Steiner-Kinder im Familiengottesdienst vom
27. Mai in Stei
Am Muttertag, 13. Mai sind alle Sonntagschüler
zum Familiengottesdienst in Krummenau ein-
geladen.

FIIRE MIT DE CHLIINE

Mittwoch, 16. Mai in der Kirche Krummenau,
«Wer bin ich?» anschliessend Beisammensein
im Pfarrhaus

JUGENDGOTTESDIENST

Samstag, 5. Mai, 18 Uhr in der Kirche Ennetbühl
mit Pfr. Marco Wehrli

TIME-OUT-JUGENDANLASS

Freitag, 25. Mai, 19 – 21 Uhr, im Kirchpark
Nesslau mit Pfr. Marco Wehrli und
Patricia Eckert

AUSFLUG 5./6. KLÄSSLER

Pfingstmontag, 21. Mai
Klettern und Wandern am Kronberg
gemäss Einladung

ANDACHT MIT ABENDMAHL

Mittwoch, 23. Mai, 9.45 Uhr,
im Alterszentrum mit Pfr. Lothar Schullerus

BIBELSTUNDE

Mittwoch, 9. Mai, 9.45 Uhr,
im Alterszentrum mit Pfr. Jürgen Steurer